

Aus Deinen Vorschriften empfangen ich Einsicht; darum hasse ich jeden Lügenpfad.
Psalm 119,104

Der Psalmist gibt hier eine praktische Anwendung von dem, was Hebräer 4,12 uns lehrt: *Denn das Wort Gottes ist lebendig und wirksam und schärfer als jedes zweischneidige Schwert und durchdringend bis zur Scheidung von Seele und Geist, sowohl der Gelenke als auch des Markes, und ein Beurteiler der Gedanken und Überlegungen des Herzens.* In der Tat hat das Wort Gottes die Kraft, Menschen auf Sünden hinzuweisen und in die Heiligung zu führen. Und darüber spricht der Psalmschreiber, wenn er sich - mit Hilfe des Wortes Gottes - gegen *jeden Lügenpfad* wendet.

Ist es nötig, Kinder Gottes zu ermahnen, nicht mehr zu lügen und *jeden Lügenpfad* zu hassen? Ja leider! Hätte Paulus sonst an gläubige Christen geschrieben: *Belügt einander nicht, da ihr den alten Menschen mit seinen Handlungen ausgezogen und den neuen angezogen habt* (Kol 3,9-10)? Inwiefern lügen Kinder Gottes denn noch? Durch Notlügen, durch Halbwahrheiten, durch Über- und Untertreibungen. Das alles sind auch Lügen.

Machen wir es wie unser Psalmist: Er wandte sich entschieden gegen *jeden Lügenpfad*, indem er sich konsequent an das Wort seines Herrn hielt.